

NEWS

15. Mai 2008



Fabian Biasio: «Eric Smith, ich will noch nicht sterben».

Nathalie Bissig: «Schwestern aus Irland, Moskitos und Amöben».

Kritischer Blick auf die Welt

Die ewz.selection zeigt einen Querschnitt durch die Schweizer Fotografie

ZÜRICH. Sergeant Eric Smith ist US-Soldat im Irak. Dort hat ihn der Schweizer Fotograf Fabian Biasio für seine Reportage «Ich will noch nicht sterben» porträtiert. Smith sitzt in seiner kleinen persönlichen Ecke in der Kaserne, umrahmt von seinen Waffen. Und Biasios Bild

hängt ab Samstag im Ewz-Unterwerk Selnau in Zürich.

Biasio ist einer von 18 Fotografen, die in der Ausstellung «Swiss Photography» ihre Werke zeigen. Die Werkschau der Schweizer Fotografie feiert dieses Jahr zehntes Jubiläum. Eine internationale Jury wählte aus 441 Einsen-

dungen die besten Arbeiten aus.

1998 entstand die Selection als Fotowettbewerb. Heute hat sie sich zu einer Plattform für zeitgenössische professionelle Fotografie entwickelt. In der Kategorie «Fine Arts» stellt Nathalie Bissig aus. Ihre Bilder entstanden in Malawi,

wohin sich die Fotografin «in leisen Tönen und mit kindlichem Blick» aufmachte, um einen anderen Blick auf Afrika zu vermitteln.

Eröffnung feiert die Ausstellung morgen Abend mit der Preisverleihung des ewz.selection-awards, präsentiert von Patrick Frey. **AB.**